

Das geht uns alle an!  
Verbraucher und Landwirte

# Blutmilch

Sterben unsere Milchbauern aus und  
ist die regionale Milchversorgung in Gefahr?

Referent:

**Romuuald Schaber**

(Vorsitzender und Gründer des BDM)

Freitag, 10. Juni 2011, 20 Uhr

Strandkurhaus Waging am See

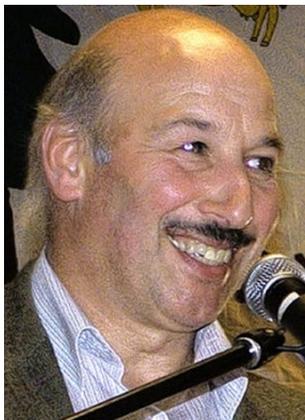
Veranstalter:

Zivil courage TS+BGL, Attac Rupertiwinkel und BDM

Organisator: Leonhard Strasser, Tel. 08681 9839



„Ihr werdet eure Heimat nicht mehr wiedererkennen,  
wenn uns skrupellose Profiteure erst vernichtet haben!“



**Romuald Schaber**, Verfasser des Buches „Blutmilch“, \* 1957, verheiratet, Vater von fünf Kindern, bewirtschaftet einen 35 Hektar großen Grünlandbetrieb mit 40 Kühen und Nachzucht. 1998 gründete er den Bundesverband Deutscher Milchviehhalter BDM e.V. Zudem ist er Präsident des European Milk Board und vertritt die Rechte von über 100.000 Milchbauern in Europa.

*„Milch ist weiß, frisch, warm, cremig, gesund. Bis sie zum roten Tuch wird. Bis sie wieder Blutzoll fordert. Bis der Bauer tot im Stall hängt. Weil er nicht mehr aus noch ein gewusst hat. Weil er den neuen Stall gebaut hat, wie man es ihm geraten hat. Weil er auf Verbandsvertreter und Politiker gehört hat, die ihm geraten haben: Vergrößere dich!*

*Wenn er dann eine halbe Million oder eine Million in den neuen Stall investiert hat, dann sinkt der Milchpreis um 20 und 30 Prozent. Einfach so. Der „Weltmarkt“ ist schuld, heißt es dann. Tut uns leid, sagt die Bank. Tut uns leid, sagen die Verbandsvertreter. Aber zahlen musst du trotzdem. Dann sagt der Bauer: Mehr schaffen kann ich nicht. Meine Frau auch nicht, die Kinder auch nicht. Der Hof, seit Jahrzehnten, oder seit Jahrhunderten in Familienbesitz, ist hin.*

*Tut mir leid, sagt sich der Bauer dann still und geht in den Stall. Bis ihn die Frau, die Kinder finden. Dann hat's wieder einen erwischt. Einen, der nichts dafür kann. Einen, von dem man es nicht gedacht hätte. Der doch mutig war, der gebaut hat, der mithalten wollte. Wieder einer, dem die weiße, die gesunde, die frische Milch zur Blutmilch geworden ist.“*

Romuald Schaber